



Info-Nr. 02/04
Audatex-Nr. ohne
Reparatur/Geruch

Fahrzeugart	Alle
Fahrzeughersteller	Alle
Fahrzeugtyp	Alle
Baujahr	Alle
Schadenbereich	Interieur, Fahrzeuginnenraum, Verschmutzung, Geruch
Betreff	Liegt ein Geruchsschaden im Innenraum eines Pkw vor? Diese Art der Beschädigung bedingt in der Regel keinen Austausch von Interieurteilen. Mithilfe von Geruchsneutralisatoren lässt sich oftmals der Geruch binnen kurzer Zeit dauerhaft entfernen.



Ozongenerator, Typ Sterilizer 2000 der Firma HBC und der Restorator der Firma HTS
Luftfrischetechnik

Problemstellung

Oft sind durch Geruchsquellen verschiedenster Art die Innenräume von Personenkraftwagen entweder über einen längeren Zeitraum (Rauch, Tiergeruch, Verwesungsgeruch) oder

durch ein Schadenereignis (Mut- und böswillige Zerstörung, Buttersäure) mehr oder minder mit Gerüchen belastet.

Stand der Technik: Möglichkeiten der Geruchsneutralisation

Vom Prinzip her stehen zwei Möglichkeiten zur Neutralisierung von Gerüchen zur Verfügung. Grundsätzlich müssen vor der Anwendung aller Systeme die Fahrzeuginnenräume gründ-

lich gereinigt werden und nach der Lokalisierung der Geruchsquelle diese eliminiert werden.

Geruchsneutralisation mit Hilfe von Ozongeneratoren

Bei der Geruchsneutralisierung mit Hilfe von Ozon wird der Generator nach der Reinigung des Fahrzeuginnenraumes in das Fahrzeug eingebracht und entsprechend der Herstellervorgaben die Anwendungsdauer mit Hilfe eines Timers programmiert. Nach dem Start

des Gerätes läuft der Vorgang bei geschlossenem Fahrzeugaum selbstständig ab. Nach Ablauf der vorgewählten Zeit stellt sich der Generator ab und das Fahrzeug muss vor der ersten Wiederbenutzung ausreichend gelüftet werden.

Geruchsneutralisation mit Hilfe von natürlichen Konzentraten

Im Gegensatz zur Ozonbehandlung wird bei diesem Verfahren mit einem Konzentrat aus verschiedenen ätherischen Ölen, Glukose und natürlichen Extrakten die Neutralisierung des

Geruchs realisiert. Das System benötigt eine Kartusche mit der man bis zu 390 Stunden Nutzungsdauer erreichen kann.



Hersteller und Vertrieb

HBC system Deutschland
GN Special-Tool-Systems
Gewerbe- und Technikzentrum
Lise-Meitner-Strasse 1-7
D-24233 Raisdorf bei Kiel
Tel.: 04307/900190
Fax : 04307/900192
EMail: gntools@aol.com

HTS Luftfrischetechnik GmbH
Ringstrasse 21
79595 Rümplingen
Tel.: 07621/10833
Fax: 07621/10804
Email: htsluft@t-online.de
<http://www.htsgmbh.com>

Darstellung der Systeme

Ozongenerator Sterilizer 2000, System H



Ozongenerator Sterilizer 2000, System H

Leistung:	45 m ³ / h
Ozonkonzentration:	5 ppm
Produktion:	500 mg/h
Gewicht:	1 kg
Maße:	230x110x150 mm
Stromversorgung:	12 W
110/220 V AC	
Preis:	585.- Euro

Anwendung

Der Generator wird nach der Grundreinigung in den Fahrzeugaum eingebracht. Mit Hilfe des Timers wird die gewünschte Anwendungsdauer vorgewählt und das Gerät gestartet.

Nach Ablauf der Anwendungszeit ist das Gerät zu entfernen und das Fahrzeug ausreichend zu Lüften.



KTI Kraftfahrzeugtechnisches Institut
Waldauer Weg 90a
34253 Lohfelden bei Kassel
Telefon 0561/51081-0
Telefax 0561/51081-13

RESTORATOR mit Hochleistungspatrone



Restorator

Gewicht:	1,9 kg
Maße:	285x135x135 mm
Stromversorgung:	220 V AC
Preis:	227.- Euro
Patrone :	156.- Euro (BiG BERTHA, bis zu 60 Anwendungen)

Anwendung

Der Restorator wird mit der mitgelieferten Hochleistungspatrone gefüllt. Die an der Patrone befindlichen, verstellbaren Öffnungen werden gemäß Gebrauchsanweisung einge-

stellt. Das Gerät wird verschlossen und eingeschaltet. Nach der gewünschten Anwendungszeit muss es manuell wieder ausgeschaltet werden.

Bewertung

Beide Systeme sind in der Praxis einfach einzusetzen und bieten eine effektive Geruchsneutralisation. Die Funktionsfähigkeit hängt von der Entfernung der Geruchsquelle und von der Reinigung des Fahrzeuges ab. Bei sachgemäßer Anwendung sind vergleichbare Ergebnisse zu erzielen. Bedingt durch die Überflutung mit

dem jeweiligen Mittel ist das Fahrzeug sowohl beim Einsatz des Ozongenerators, als auch beim Restorator mit einem eigenen Geruch beaufschlagt, der durch intensives Lüften entfernt werden kann. Inwieweit die Wirkung anhält wird in einer eigenen Versuchsreihe getestet werden.

